

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 88 (1962)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** Aether-Blüten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

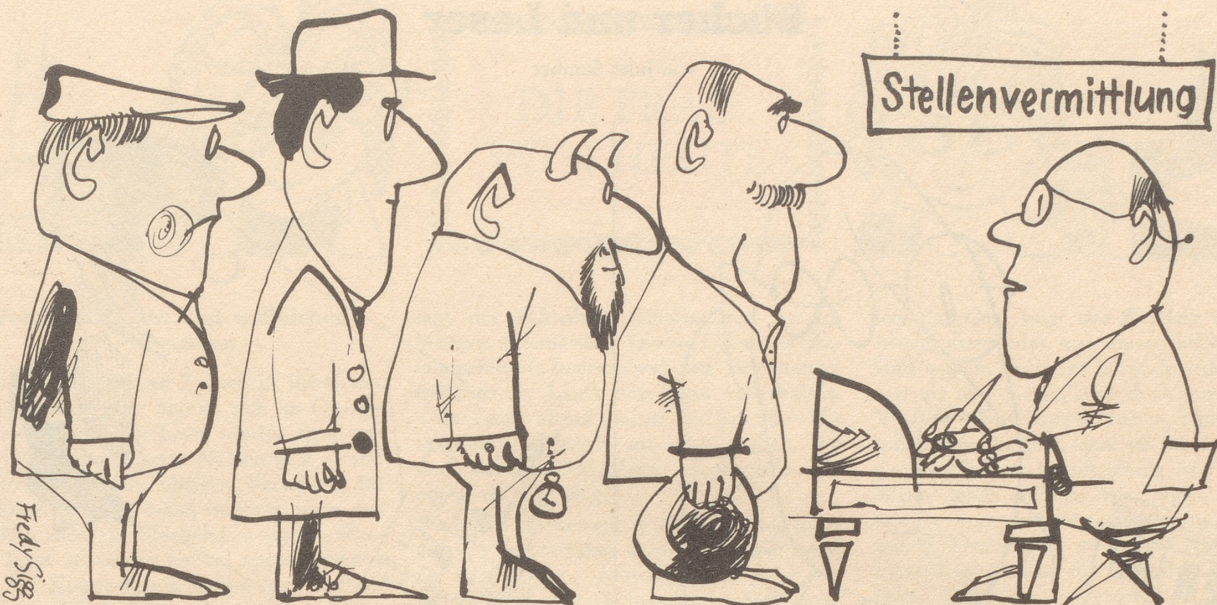
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## AB-UND ZUFÄLLE

Was geschieht, wenn ein Humorist seinen Humor verliert? Die Welt gewinnt einen Durchschnittsbürger.

In einem alten Märchen stecken tausendmal mehr Wahrheiten verborgen als in tausend modernen Schlagern, um nur ein schlechtes Beispiel zu nennen.

Daran muß der Materialismus scheitern, daß das wichtigste Material der Menschlichkeit nicht Materie ist, sondern Geist.

Wer die gelangweilten Gesichter der sonntäglich in Fahrbüchsen eingeschlossen durch die Lande geschleusten Kinder kennt, der muß sehr zweifeln am Schlagwort vom ›Zeitalter des Kindes‹ ...

Das sind die mufften unter den Mitmenschen, die mangels eigenem einfach allem Humor ein negatives Vorzeichen geben möchten. Boris

**HOTEL ROYAL**

Beim Badischen  
Bahnhof  
Höchster Komfort  
zu mässigen Preisen  
Grosser Parkplatz

**BASEL**

## Dies und das

*Dies* gelesen: «Wenn Ihnen im Wintersport plötzlich etwas Goldglänzendes den Hang herunter entgegenbraust, dann bitte nicht überrascht sein und denken, es wäre ein Engel auf Ski. Die Skimode 1962 schreibt eine goldgelbe Skihose, einen goldgelben Pullover, eine goldgelbe Jacke und eine goldgelbe Zipfelmütze vor ...»

Und *das* gedacht: Ob Engel überhaupt goldgelb sind, wäre wohl noch abzuklären. Junge Hühner hingegen ... Kobold

## Die Stärke des Kommunismus

Aus Teltow in der Ostzone wird gemeldet:

In den Betriebskindergärten von Teltow wurden Kleinkinder getestet, ob ihre Eltern westliche Rundfunksender empfangen. Während der Spielzeit und der Betruhe wurde das Radiogerät des Kindergartens auf die in Teltow zu hörenden Westsender eingestellt. Die Kinder wurden daraufhin beobachtet, ob sie auf Pausenzeichen westlicher Sender reagierten ...

Hier kommt die ›Ueberlegenheit‹ des Kommunismus über den dekadenten Westen augenfällig zum Ausdruck.

Bei uns schleicht öfters die Angst sich ein, *dank* der Anwendung solcher Praktiken könnte der Weltkommunismus sein Ziel erreichen. Dabei liegt für uns ein großer Ansporn darin, daß er es *dank* der

Notwendigkeit, solche Mittel anwenden zu müssen, nicht weiter gebracht hat.

Der Teltower Kindertest ergibt sich wohl aus der kommunistischen Auffassung vom ›Jahrhundert des Kindes‹, und auch die Tatsache, daß jüngst ein Mädchen aus Leipzig ihrer Lehrerin gemeldet hat: «Meine Mutter ist eine Reaktionärin, sie hört Westsender ...» Die ›Leipziger Volkszeitung‹ schrieb dazu: «Das beweist das große Vertrauen der Kinder zu ihren Lehrern.» Und Wolfram von Eschenbach schrieb im ›Parzival‹ dazu:

«Der euch Vertrau'n will schenken, den sollt ihr nicht mit Lügen kränken.» BK

## Konsequenztraining

Die Schwierigkeiten einer sachlichen Filmkritik (wie aller Kunstkritik) sind jedem Kenner der Materie klar. Als darum kürzlich eine Zeitschrift begann, die Kinoprogramme der deutschschweizerischen Hauptstädte nach dem Baedeker-Prinzip mit null, einem, zwei oder drei Sternchen zu klassieren, da mußte es bereits in einer der ersten

Uebersichten passieren, daß ein und derselbe Streifen da zwei und dort nur ein Sternchen erwischt! Falls das nur ein Druckfehler gewesen sein sollte und nicht die Tücke des Objektivs, dann war es sicher ein sehr vielsagender. Boris



## Aether-Blüten

In der ›St. Niklaus‹-Sendung aus dem Studio Bern erlaucht: «'s wär eigetlech schön uf der Wält, wenn di gröscht Angscht, wome müest ha, die vor em Samichlaus wär!» Ohohr

## Der neueste Berner-Witz

Tomaten werden in Bern nicht mehr Tomaten genannt.

Man nennt sie nun Bauern-Konfetti. EF

## Offene Krampfadern hartnäckige Ekzeme

eitrige Geschwüre bekämpft auch bei vereit. Füllen die neuartige, in hohem Maße schmerzstillende Spezial-Heilsalbe «BUTHAESAN». Machen Sie einen Versuch. 3.95, 6.30 in Apoth. Vorteilh. Klinikopf (fünffach) 23.50 portofrei dch. St. Leonhards-Apoth., St. Gallen. Buthaesan.



**FRISCOdent**  
ZAHN-CREME

— echte biologische Mundpflege  
vorbeugend gegen  
Karies und Parodontose

Originaltube Fr. 2.60